

VERTIEFUNG DES THEMAS

Einleitender Gedanke:

Bobby Schuller spricht in dieser Predigt über die "somatischen Gaben" – also übernatürliche Fähigkeiten wie Dienen, Ermutigen, Lehren, Barmherzigkeit und prophetisches Reden, die der Heilige Geist jedem Gläubigen schenkt. Entscheidend ist nicht nur, welche Gabe wir empfangen haben, sondern wie wir sie einsetzen: nicht aus eigener Kraft, sondern vom Heiligen Geist geführt. Gottes Geist spricht oft durch das Gewissen – leise, aber klar. Um seine Stimme zu hören, braucht es ein weiches Herz, offene Ohren und den Willen, sich unter seine Leitung zu stellen.

Bibeltext: Römer 12,6-8

Lesen Sie den Bibeltext für sich oder gemeinsam in der Gruppe.

Fragen zum Text:

- 1. Welche Gaben nennt Paulus konkret und was sagt er jeweils zum Umgang mit ihnen?
- 2. Was fällt Dir auf, wenn Du die Haltung betrachtest, mit der diese Gaben ausgeübt werden sollen?
- 3. Wie wird in diesem Abschnitt deutlich, dass Geistesgaben nicht "übernatürliches Reden", sondern Hingabe bedeuten?
- 4. Welche der genannten Gaben hast Du vielleicht schon einmal bei Dir oder anderen erlebt?
- 5. Wie könntest Du Deine Gabe noch mehr in den Dienst für andere stellen?

Fragen zur Predigt:

- 1. Warum ist es Bobby Schuller wichtig zu betonen, dass diese Gaben übernatürlich sind – auch wenn sie alltäglich wirken?
- 2. Welche Rolle spielt das Gewissen im Erkennen der Führung durch den Heiligen Geist?
- 3. Welche Gefahren bestehen, wenn wir uns stattdessen vom Verstand, von Emotionen oder Gewohnheiten leiten lassen?
- 4. Was bedeutet es, dem Heiligen Geist Raum zu geben auch im Alltag?

5. Was meint Bobby Schuller mit dem Bild von der "roten und grünen Ampel"? Hast Du das schon einmal erlebt?

Praktische Umsetzung:

- 1. Übe Dich in der kommenden Woche darin, den Heiligen Geist bewusst einzuladen, Dich zu führen auch in kleinen Entscheidungen. Wenn Du betest, frage: "Herr, was willst du mir heute sagen?" Und dann höre still hin.
- 2. Achte auf Impulse, die über Dein Gewissen zu Dir sprechen und handle danach, auch wenn es unbequem ist.
- 3. Verzichte bewusst auf Ablenkung (z. B. Handy, Fernsehen), um Raum zu schaffen für Gottes Reden.
- 4. Bitte Gott, Dir klar zu zeigen, wie Du Deine Gabe zum Segen für andere einsetzen kannst.

Gebet:

Heiliger Geist, ich danke dir, dass du in mir wohnst und mich führen willst. Ich möchte lernen, deine Stimme zu hören – im Lärm des Alltags, im Schweigen meines Herzens, in der Tiefe meines Gewissens. Bitte entferne alles, was mich taub gemacht hat für dein Reden. Ich unterstelle mich deiner Leitung und vertraue dir mit ganzem Herzen. Leite mich – in Liebe, Wahrheit und Kraft. Ich will dir gehorchen. Amen!

Hinweis: Dieses Arbeitsblatt dient als wertvolle Ergänzung zur aktuellen Predigt von Bobby Schuller. Es enthält gezielte Fragen, die eine Anleitung für Sie sind, sich mit dem Thema näher zu beschäftigen – wählen Sie diejenigen aus, die Sie besonders ansprechen, und konzentrieren Sie sich auf die Bereiche, die Ihnen wichtig sind. Sie müssen nicht alles vollständig ausfüllen. Nutzen Sie es als kostenlosen Service von Hour of Power – eine Inspiration für Ihre persönliche Reflexion und Vertiefung.